



09.06.2016

## Brunnenlauf Schnelle Schüler trotz Hitze

**Fynn-Luca Wolf und Matti Diettrich feiern Siege über 2400 Meter**

[Mathias Freese](#)



Im Schatten lief es besser: Über 1500 Schüler traten beim Brunnenlauf im Eversten Holz bei über 30 Grad in drei Rennen gegeneinander an. Matti Diettrich (ovales Bild) gewann den Lauf der dritten und vierten Klassen.

Bild: Christian J. Ahlers

**Der Sohn von Seriensieger Georg Diettrich war Bester der 3. und 4. Klassen. Stine Köller beeindruckte bei den Jüngsten.**

**Oldenburg** Wie der Vater, so der Sohn: Matti Diettrich hat früh angefangen, in die Fußstapfen seines Vaters Georg zu treten, und bei schwüler Hitze den Schülerlauf der dritten und vierten Klassen im Eversten Holz gewonnen. Der M-12-Athlet der Grundschule Wechloy holte sich seinen ersten Sieg beim Brunnenlauf somit schon deutlich früher als Vater Georg, der bei seinem ersten Erfolg 2006 bereits 35 Jahre alt war – am Sonntag dafür aber schon seinen elften und zwölften Sieg sammelte.

Matti lief die 2400 Meter in 9:28 Minuten und verwies damit Lonis Hutson (Grundschule Staakenweg, 9:30) und Nico Rode (1. TCO „Die Bären“) auf die Plätze zwei und drei. Hinter dem Vierten Leo Eilers (GS Staakenweg, 9:37) überquerte Emil Koziolok (Kath. GS Eversten, 9:53) als Sieger der Altersklasse U 10 die Ziellinie.

Schnellstes Mädchen der dritten und vierten Klasse war Schwimmerin Sarah Nocke vom OSV in 10:12 Minuten vor Joana Wohlert (GS Staakenweg, 10:20) und Esther Eichholz (GS Bloherfelde, 10:25). Siegerin der weiblichen U 10 wurde Vivienne Koch (GS Petersfehn, 11:07.)

Noch schneller als Koch war die beste U-8-Läuferin Stine Köller (GS Bloherfelde). Sie ließ im Lauf der ersten und zweiten Klassen in 10:52 Minuten alle Mädchen wie auch alle gleichaltrigen Jungs hinter sich. Schneller waren nur die älteren U-10-Sportler Jonah Morla Silva (GS Staakenweg), der den Lauf in 10:04 Minuten klar gewann, August von Hooven (GS Wallschule), Lukas Freitag (Kath. GS Eversten, beide 10:31) und Nikolai Antonov (GS Petersfehn, 10:43).

Schnellstes Mädchen der U 10 war hier Lina Ihnken (GS Staakenweg, 11:16), der beste U-8-Athlet war Jonah Härle (Kath. GS Eversten, 11:26).

Die Tagesbestzeit auf der 2400-Meter-Strecke lief im Rennen der fünften bis achten Klassen Fynn-Luca Wolf (Gymnasium Eversten) in 8:29 Minuten. Er verwies Jan de Vries (DSC Oldenburg, 8:53) auf Rang zwei und Julian Schön (AGO, 9:20) auf Platz drei. Alle drei sind U-16-Läufer. Das Duell um Platz vier und den Sieg in der U 14 entschied Hanad Suleiman (Cäcilienchule, 9:32) haarscharf vor Jonathan Rück (Herbartgymnasium, 9:32) für sich.

Als einziges Mädchen schaffte Antonia Budde (Herbartgymnasium, 9:58) die Distanz unter 10 Minuten. Sie gewann die U 14 vor Nelli